

## Masters- Ehrenordnung

In der Deutschen Masters- Organisation werden verliehen:

1. Titel einer Masterin und eines Masters des Jahres mit Pokal und Urkunde
2. Die Ehrennadel in Bronze mit Urkunde
3. Die Ehrennadel in Silber mit Urkunde
4. Die Ehrennadel in Gold mit Urkunde
5. Die Verdienstmedaille mit Urkunde

Verleihungskriterien:

1. Der Titel Masterin und Masters des Jahres kann nur werden, wer im Kalenderjahr sowohl die Deutsche Meisterschaft, die Europameister- und Weltmeisterschaft gewinnt. Gibt es mehrere Masterinnen und Masters denen dies gelingt, entscheidet das höchste SMF/SMHF – Durchschnittsergebnis aller drei Meisterschaften. Sollte eine dieser Meisterschaften nicht stattfinden, werden die Ergebnisse der verbliebenen Meisterschaften als Ermittlungsbasis herangezogen.
2. Die Ehrennadel in Bronze wird verliehen für besondere Leistungen zur Weiterentwicklung des Masterssports und/ oder besondere Leistungen im Sport, wie z.B. 10 erreichte Deutsche Meistertitel seit 1990 für Männer sowie 5 Deutsche Meistertitel für Frauen.
3. Die Ehrennadel in Silber wird verliehen für besondere Leistungen zur Weiterentwicklung des Masterssports und/ oder besondere Leistungen im Sport, wie z.B. 15 erreichte Deutsche Meistertitel seit 1990 für Männer sowie 10 Deutsche Meistertitel für Frauen.
4. Die Ehrennadel in Gold wird verliehen für besondere Leistungen zur Weiterentwicklung des Masterssports und/ oder besondere Leistungen im Sport, wie z.B. 20 erreichte Deutsche Meistertitel seit 1990 für Männer sowie 15 Deutsche Meistertitel für Frauen.
5. Die Verdienstmedaille wird für besonders außergewöhnliche Verdienste zur Weiterentwicklung des Masters- Gewichthebersport, sowie für bereits aufgenommene und künftige internationale „Hall of Fame“ Mitglieder verliehen.

Über die jeweilige Verleihung entscheidet immer der Bundesmastersausschuss.

\*\*\*

Beschlossen vom Bundesmastersausschuss am 14. Februar 2021.